

Swiss Post International (SPI) mit Exportspezialisten im Gespräch

## SPI präsentiert sich den Exportspezialisten von OSEC und Swiss Export

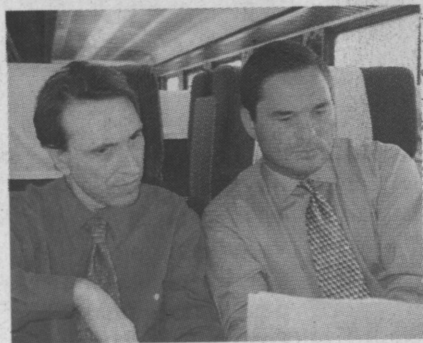
Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung (OSEC) und Swiss Export fördern den Export von Schweizer Produkten. Sie bieten ihren Mitgliedern ein vielfältiges Angebot von Seminarien und Workshops an, darunter das fünftägige Seminar für Spezialisten im Exportbereich.

SPI nutzte seine guten Beziehungen zu den beiden Organisationen und anbot sich, im Rahmen des Seminars einen Überblick über seine Leistungen zu vermitteln. So stellten Beat Schlumpf, Logistikexperte, und Gallus Suter, Verkaufskordinator, bei diesem Anlass die SPI-Leistungspalette vor. Sie stützten sich dabei auf konkrete Beispiele und präsentierten dem interessierten Publikum Erfahrungsberichte über die Zusammenarbeit von Siemens und General Parcel und von 3M und SPI Logistics AG. Die Leistungsstärke des neuen Produkts Global Express von TNT Swiss Post AG demonstrierte Gallus Suter anhand von drei Beispielen: 1. Transport eines Schweizer Taschenmessers von Genf nach Tokio, 2. Auslieferung eines Hockeyvertrags von Zürich nach New York und 3. Versand eines Pullovers von Lugano nach Sydney. Im Anschluss an ihren Vortrag stellten sich die beiden Red-

ner den Fragen aus dem Publikum. Angesprochen wurden unter anderem das Netzwerk von «General Parcel», das Joint Venture «TNT Swiss Post AG», die Inco-Term-Rechnungen, verschiedene Verzollungsmöglichkeiten und die Abholung.

Im Anschluss an die Präsentation lobten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer (je 25 in Zürich und Bern) das Engagement und den Enthusiasmus der beiden Redner. Gallus Suter mit seinem Verkaufstalent und Beat Schlumpf mit seinen logistischen Kenntnissen bildeten zusammen das ideale Team.

(SPI)



**Beat Schlumpf und Gallus Suter bei den letzten Vorbereitungen vor ihrem Auftritt.**